

Bildung in Kommunen – Bildungsmanagement in Sachsen

Forum 1: Integrierte Bildungsplanung

Online Fachforum

Koordinierungsstelle Bildung
(KS-Bildung)

KOORDINIERUNGSSTELLE
BILDUNG
LAUSITZ
Hoyerswerda
Město Wojerecy
c/o RAA Hoyerswerda/Ostsachsen e.V.

Evelyn Scholz (Geschäftsführerin)

Jens Leschner (stellv. Geschäftsführer)

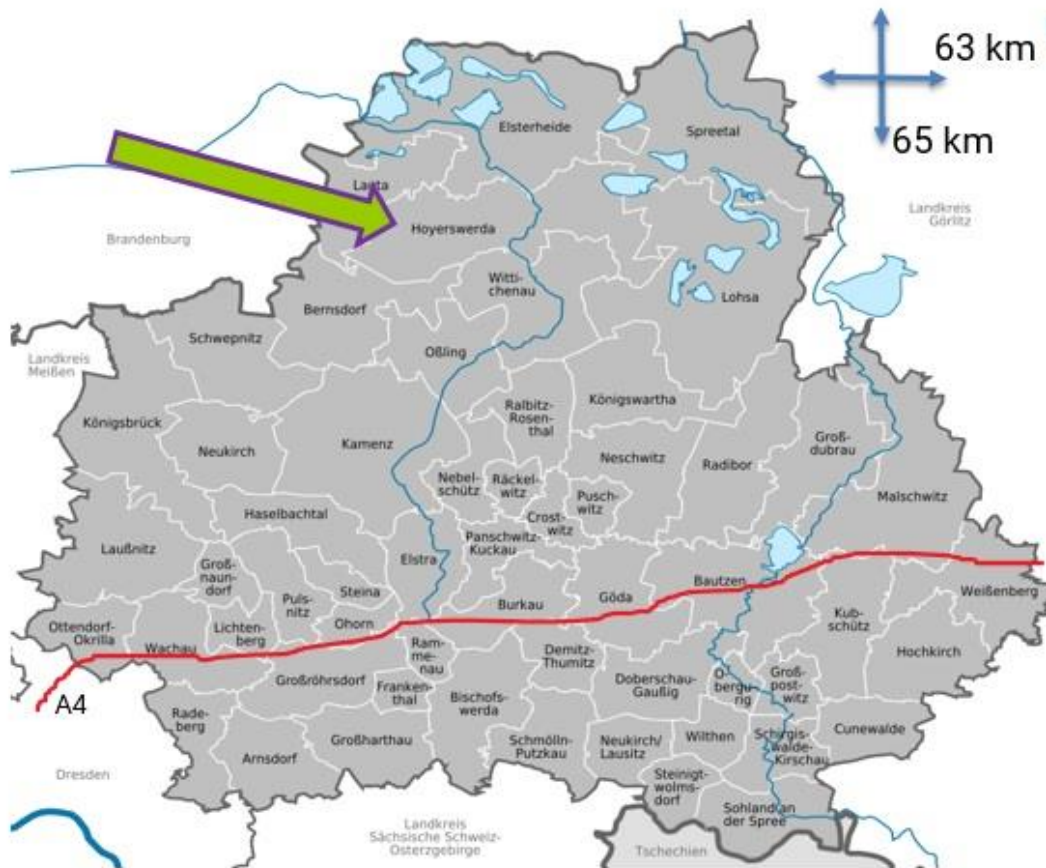
RAA
HOYERSWERDA
OSTSACHSEN
Regionale Arbeitsstellen für
Bildung, Demokratie
und Lebensperspektiven e.V.

www.raa-hoyerswerda.de

Inhalt

1. Rahmenbedingungen
2. Was ist Kommunale Koordinierung?
3. Arbeitscharakter und -standards der **KS-Bildung**
4. Arbeitsstruktur und Arbeitsfelder
5. Prozessbegleitung an zwei Beispielen
 - Bildung & Übergang
 - Pilotprojekt „Kooperationsverbund Hoyerswerda“

Rahmenbedingungen einer kreisangehörigen Stadt



HAGAR66, Wikimedia Commons, https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Municipalities_in_BZ.svg, 15.11.2021.



TUBS, Wikimedia Commons,
https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Saxony_BZ.svg,
 15.11.2021.

Landkreis Bautzen

Einwohner: 298.010

Einwohnerdichte: 124 EW/km²

Sachsen: 220 EW/km²

Große Kreisstadt Hoyerswerda

Einwohner: ca. 65.000 (1990)

32.165 (2020)

Ø-Alter: ca. 52,4 Jahre

46,9 Jahre (Sachsen, 2019)

Was ist Kommunale Koordinierung?

Kommunale Koordinierung bedeutet:

1. Kommunale Koordinierung meint eine verantwortliche und Impuls gebende Federführung bei der wirksamen Gestaltung gelingender Übergänge von Heranwachsenden.
2. Als Übergänge werden alle wichtigen bildungsbiografischen Weichenstellungen betrachtet.
3. Kommunale Koordinierung gestaltet lokale Bildungslandschaften.
4. Kommunale Koordinierung geht nicht ohne lokale Verantwortungsgemeinschaft! (Gesamtheit aller Akteure die auf Übergänge Einfluss haben und für die Gestaltung gebraucht werden)
5. Kommunale Koordinierung wirkt in diesem Sinne wie eine „Spinne im Netz“ der lokalen Verantwortungsgemeinschaft!

Kommunale Koordinierung – Nutzen und Bedeutung

1. misslingende berufliche Integration zieht soziale Folgeprobleme nach sich, die vor allem die Lebensqualität in der Kommune negativ treffen können
2. gut gebildete, selbstbewusste und aktive junge Menschen sind ein zentrales Potential für die wirtschaftliche, soziale und kulturelle Zukunft der Stadt (gerade angesichts demografischer Entwicklungen)

Arbeitscharakter und -standards der **KS-Bildung**

Zielgruppe: alle am Bildungsprozess beteiligten Akteure in der Kommune
(Steuerungsebene)

Verständnis: Potentiale für eine gute Bildung i.S.v. lebenspraktischer Bildung
(generationsübergreifend) als notwendiger Faktor eines stabilen und
zukunftsfähigen Gemeinwesens zu heben

Charakter:

1. Plattform für Interaktion (AG´s, Workshops, Konferenzen etc.)
2. Netzwerkknoten (Austausch)
3. Lokales Unterstützungssystem (Bedarfe vor Ort)
4. Motor (Denkfabrik für eine bedarfsgerechte Qualität)

Standards:

1. Transparenz (alle beteiligten Akteure)
2. wissenschaftlich und belastbar (Monitoring, intersubjektiv)
3. Vertrauen (vorausschauend und empathisch)
4. Innovation (zukunftsfähig und nachhaltig)
5. Flexibilität (Offenheit)

Arbeitsfelder und Arbeitsstruktur

-Koordinierung, Moderation, Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung-
(Ausschnitt)

Städtische Gremien

Geschäftsführung des wissenschaftlichen Bildungsbeirates

Geschäftsführung der Fachgruppe Bildung

Thematische Arbeitsgruppen

AG Grundschule- weiterführende Schulen

AG Berufs- und Studienorientierung

Modellprojekt „Kooperationsverbünde“ Inklusion

AG Bildung und Strukturwandel

aktive Demokratietarbeit u.a.

Initiative Zivilcourage + *Hoyerswerda hilft mit Herz* + IKW und Tag&Nacht für Toleranz

Überregionale Aktivitäten u.a.

Steuergremium der regionalen Koordinierungsstelle
Berufs- und Studienorientierung (RKO) im Landkreis
Bautzen (LK BZ)

Beirat km2

Arbeitsgemeinschaft Weinheimer Initiative

Bildung & Übergang: AG Grundschule – weiterführende Schulen

Grundschulen signalisierten der **KS Bildung** aus dem etablierten gemeinsamen Arbeitsprozess heraus...



ressourcenschonende und stärker abgestimmte Durchführung der Pflichtaufgabe zur Information über die weiterführenden Bildungswege nach der Grundschule



KS-Bildung entwickelt Vorschläge zur Umsetzung unter Mitnahme der LaSuB, Schulen, Kollegien, Eltern, Kinder, beteiligten Akteure und des Schulträgers



Gemeinsamer Elternabend aller 3. Klassen (Eltern + Kinder)



alle **4. Klassen auf Bildungstour** (Schüler*innen fahren und wandern an zwei Tagen)



Tage der offenen Tür der weiterführenden Schulen (individueller Baustein wird einheitlich kommuniziert)



Gemeinsamer Maßnahmenplan

Illustration



Grundschule Lindenschule



Christliche Schule Johanneum



Grundschule „Am Park“



Lessing-Gymnasium



Grundschule am Adler „Handrij Zejler“



Léon-Foucault-Gymnasium



Grundschule „An der Elster“



Oberschule Hoyerswerda

UNSERE PARTNER SIND:



Schule mit den Förderschwerpunkten
 Lernen, emotionale und soziale
 Entwicklung „Nikolaus Kopernikus“



Berufliches Schulzentrum
 „Konrad Zuse“



Sonderpädagogisches Förder-
 zentrum „Dr. Friedrich Wolf“ mit dem
 Schwerpunkt körperliche
 und motorische Beeinträchtigung

Pilotprojekt „Kooperationsverbund Hoyerswerda“

2019 – **Beginn des Pilotprojektes** als Unterstützung des Inklusionsauftrages des Freistaates Sachsen



Sept. 2019 - **ganztägige konstituierende Beratung und Austausch über Bedarfe, Probleme und weiterer Ziele** mit 10 Grundschulen, 6 Oberschulen, 3 Gymnasien, 1 Förderschule, 1 Sonderpädagogischem Förderzentrum, 1 Beruflichen Schulzentrum, Sächsischen Staatsministeriums für Kultus, Landesamt für Schule und Bildung Landkreis Bautzen (LaSuB-BZ) und der Hochschule Zittau / Görlitz



2019/2020 – **Arbeitstreffen** und Besprechung der konkreten Umsetzung mit den Schulleiter*innen, LaSuB-BZ und KS-Bildung – **KS Bildung übernimmt die Moderation des Kooperationsverbundes (KV) Hoyerswerda**



Frühjahr 2020 – **1. Aufgabe:** Ist-Stand-Lage im KV analysieren

Pilotprojekt „Kooperationsverbund Hoyerswerda“

Schuljahre 2019/20 und 2020/21 – Durchführung der **Befragung** durch Recherche von **37 Quellen** und Durchführung von **49 Interviews** (Institutionen, Bildungseinrichtungen, Eltern)



2020/2021 – Auswertung der Ergebnisse und Verfassen des Abschlussberichtes mit Handlungsempfehlungen (Abschluss Phase I)



Sept. 2021 – **Beginn Phase II:** Bearbeitung ausgewählter Handlungsempfehlungen



Ende 2022 - Meilensteinplanung, Netzwerkpflge, Weiterbildungsangebote, Arbeitstreffen, Monitoring und Abschlussbericht

Bildung in Kommunen – Bildungsmanagement in Sachsen

Forum 1: Integrierte Bildungsplanung

Online Fachforum

Koordinierungsstelle Bildung
(KS-Bildung)

KOORDINIERUNGSSTELLE
BILDUNG
LAUSITZ
Hoyerswerda
Město Wojerecy
c/o RAA Hoyerswerda/Ostsachsen e.V.

Evelyn Scholz (Geschäftsführerin)

Jens Leschner (stellv. Geschäftsführer)

RAA
HOYERSWERDA
OSTSACHSEN
Regionale Arbeitsstellen für
Bildung, Demokratie
und Lebensperspektiven e.V.

www.raa-hoyerswerda.de